

Pressemitteilung

Nr. 33/2024 – 4. Juni 2024

Der Arbeitsmarkt im Mai 2024

- **Arbeitslosigkeit leicht gestiegen**
- **Arbeitslosenquote bleibt bei 4,2 Prozent**
- **Noch 1.885 freie Ausbildungsstellen**

Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim ist von April auf Mai um 22 oder 0,2 Prozent auf 14.622 gestiegen. Gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2023 sind aktuell 1.782 oder 13,9 Prozent mehr Menschen arbeitslos gemeldet.

Die Arbeitslosenquote – bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – blieb gegenüber April unverändert bei 4,2 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,7 Prozent.

„Die Konjunkturflaute wird damit immer deutlicher auch am Arbeitsmarkt sichtbar,“ so Martina Lehmann, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim. „Derzeit können wir mit der Auszahlung von Kurzarbeitergeld viele Betriebe dabei unterstützen, ihre Beschäftigten dennoch zu halten, damit sie bei wieder anziehender Konjunktur auf ihre eingearbeiteten Fachkräfte zurückgreifen können“, erklärt die Agenturchefin.

„Auch hat unser Arbeitgeberservice in den letzten vier Wochen 796 offene Stellen gemeldet bekommen, 102 oder 14,7 Prozent mehr als im April. Mit diesen Stellen gelingt es uns noch gut, den Menschen neue berufliche Perspektiven zu eröffnen, sehr häufig über den Weg einer Qualifizierung,“ so Lehmann.

Am regionalen Ausbildungsmarkt sind die Chancen für die Jugendlichen weiter sehr gut. Aktuell gibt es noch 1.885 freie Ausbildungsstellen und 943 junge Menschen, die noch einen Ausbildungsplatz suchen.

Arbeitslose

Von der steigenden Arbeitslosigkeit aufgrund der schwächelnden Konjunktur sind Männer stärker betroffen als Frauen. Männer arbeiten häufiger in Industriebetrieben oder in Bauberufen, die besonders unter der schwachen Konjunktur leiden. Derzeit sind 1.125 oder 16,7 Prozent mehr Männer arbeitslos gemeldet als vor einem Jahr. Bei den Frauen sieht es etwas besser aus: Da sind nur 657 oder 10,8 Prozent mehr ohne Arbeitsplatz als im Mai 2023. Viele Frauen arbeiten in Dienstleistungsberufen in den Bereichen Gesundheit und Pflege oder Erziehung – da werden dringend Arbeitskräfte gesucht.

Zahl der Kurzarbeiter und kurzarbeitenden Betriebe

Nach einer ersten Hochrechnung zur realisierten Kurzarbeit für den Monat Januar 2024 haben im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 3.952 Beschäftigte in 107 Betrieben kurzgearbeitet. Zum Vergleich: Im Januar 2023 waren es 833 Beschäftigte in 66 Betrieben.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Im Bereich der Agentur für Arbeit (Rechtskreis SGB III) gab es im Mai 6.722 Arbeitslose, 44 oder 0,7 Prozent weniger als im Vormonat und 1.315 oder 24,3 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Bei den Jobcentern (Rechtskreis SGB II) ist die Arbeitslosigkeit von April auf Mai um 66 oder 0,8 Prozent und gegenüber dem Vorjahr um 467 oder 6,3 Prozent auf 7.900 gestiegen.

Regionale Arbeitslosenquoten nach Geschäftsstellenbezirken

Unter den sieben Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim hat Mühlacker mit 3,3 Prozent den besten Wert. Es folgen Calw mit 3,4 Prozent, Nagold mit 3,5 Prozent, Freudenstadt und Horb mit jeweils 3,8 Prozent, Pforzheim mit 4,8 Prozent und Bad Wildbad mit 5,1 Prozent.

Entwicklung in den Landkreisen und der Stadt Pforzheim

Die unterschiedlichen Strukturen innerhalb des Agenturbezirkes haben auch im Mai zu einer großen Bandbreite der Arbeitslosenquoten geführt. Sie liegt zwischen 3,2 Prozent im Enzkreis und 6,7 Prozent im Stadtkreis Pforzheim.

Landkreis Calw

Die Arbeitslosenquote blieb im Vergleich zum Vormonat unverändert bei 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,5 Prozent. Insgesamt waren 3.562 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, davon 1.659 (46,6 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.903 (53,4 Prozent) in der Grundsicherung. Im Mai wurden 191 Stellenangebote gemeldet. Das waren 25 oder 15,1 Prozent mehr als im Vormonat und 40 oder 17,3 Prozent weniger als im Mai 2023. Derzeit sind 966 offene Stellenangebote im Bestand, 331 oder 25,5 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Enzkreis

Die Arbeitslosenquote blieb gegenüber dem Vormonat unverändert bei 3,2 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 2,8 Prozent. Insgesamt waren 3.661 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.928 (52,7 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.733 (47,3 Prozent) in der Grundsicherung. Im Mai wurden 214 Stellenangebote gemeldet. Das waren 52 oder 32,1 Prozent mehr als im Vormonat und 17 oder 8,6 Prozent mehr als im Mai 2023. Aktuell sind 1.169 offene Stellenangebote im Bestand, 189 oder 13,9 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Landkreis Freudenstadt

Die Arbeitslosenquote blieb im Vergleich zum Vormonat unverändert bei 3,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,3 Prozent. Insgesamt waren 2.723 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.334 (49,0 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.389 (51,0 Prozent) in der Grundsicherung. Im Mai wurden 166 Stellenangebote gemeldet. Das waren 21 oder 11,2 Prozent weniger als im Vormonat und 36 oder 17,8 Prozent weniger als im Mai 2023. Aktuell sind 1.101 offene Stellenangebote im Bestand, 202 oder 15,5 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Stadt Pforzheim

Die Arbeitslosenquote ist von April auf Mai um 0,2 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie noch bei 5,9 Prozent. Insgesamt waren 4.676 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.801 (38,5 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 2.875 (61,5 Prozent) in der Grundsicherung. Im Mai wurden 225 Stellenangebote gemeldet. Das waren 46 oder 25,7 Prozent mehr als im Vormonat und 93 oder 29,2 Prozent weniger als im Mai 2023. Derzeit sind 1.046 offene Stellenangebote im Bestand, 172 oder 14,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Stellenmarkt

Mitte Mai waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 4.282 offene Stellen gemeldet, 54 oder 1,2 Prozent weniger als im April und 894 oder 17,3 Prozent weniger als vor einem Jahr.

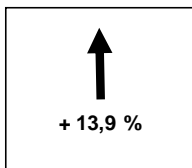
Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 2.385 Bewerberinnen und Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 20 oder 0,8 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich wurden dem Arbeitgeberservice 3.661 Berufsausbildungsstellen gemeldet, 278 oder 7,1 Prozent weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Derzeit suchen noch 943 junge Menschen nach einem Ausbildungsplatz. Ihnen stehen 1.885 offene Lehrstellen gegenüber.

Arbeitslosenquoten der Nachbaragenturen im Vergleich (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Agenturbezirk	2024											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Nagold-Pforzheim	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2							
Balingen	4,2	4,1	4,0	4,0	3,9							
Rottweil-Villingen-Schwenningen	4,1	4,1	4,1	4,1	4,0							
Offenburg	4,2	4,2	4,0	3,8	3,7							
Karlsruhe-Rastatt	4,3	4,3	4,3	4,3	4,2							
Stuttgart	4,9	4,8	4,9	4,9	4,9							
Reutlingen	3,9	3,8	3,8	3,8	3,7							

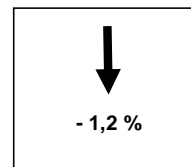
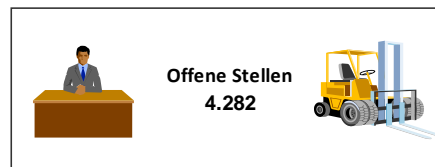
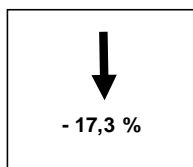
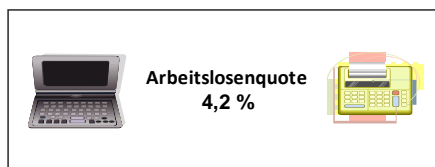
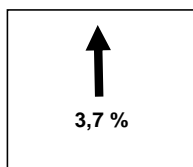
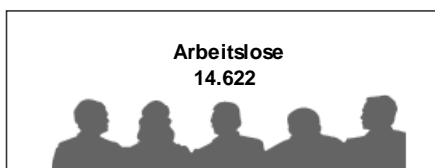
Veränderung
zu Mai 2023
(Arbeitslosenquote:
Vorjahresquote)



Arbeitsmarktbarometer

Mai 2024

Veränderung
zu April 2024
(Arbeitslosenquote:
Vormonatsquote)



Quelle: Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Der Arbeitsmarkt im Monat Mai 2024

Arbeitslose

14.622

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
13,9

Arbeitslosenquote

4,2
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
0,5

Arbeitslosenquote Jugendliche

3,3
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozentpunkte)
0,6

Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

19.628

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
10,4

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

226.911

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
0,3

Arbeitsstellen

4.282

Trend: ↘



Veränderung zum Vorjahr
(Prozent)
-17,3